VERORDNUNG (EWG) Nr. 3911/87 DES RATES

vom 22. Dezember 1987

zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 827/68 über die gemeinsame Marktorganisation für bestimmte in Anhang II des Vertrages aufgeführte Erzeugnisse

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft, insbesondere auf die Artikel 42 und 43,

auf Vorschlag der Kommission,

nach Stellungnahme des Europäischen Parlaments (1)

nach Stellungnahme des Wirtschafts- und Sozialausschusses (2),

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Gemeinschaft ist Vertragspartei des Internationalen Übereinkommens über das Harmonisierte System zur Bezeichnung und Codierung der Waren (nachstehend „Harmonisiertes System" genannt), welches das Abkommen vom 15. Dezember 1950 über das Zolltarifschema für die Einreihung der Waren in die Zolltarife ablöst.

Für die Zeit ab 1. Januar 1988 wurde durch die Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 (3) eine Kombinierte Nomenklatur eingeführt, die auf dem Harmonisierten System beruht und sowohl den Erfordernissen des Gemeinsamen Zolltarifs als auch den Anforderungen der Statistiken über den Außenhandel der Gemeinschaft gerecht wird.

Demzufolge sind die Warenbezeichnungen und Tarifnummern der Verordnung Nr. 827/68 (4), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2966/80 (5), an die Kombinierte Nomenklatur, die auf dem Harmonisierten System beruht, anzupassen.

Wirbellose Wassertiere, andere als Krebs- und Weichtiere, sowie davon gewonnene Zubereitungen gehören zu den Tarifstellen 01.06 C, 02.04 C II, 02.06 C III und 16.02 B des Gemeinsamen Zolltarifs. Sie fallen somit unter die Verordnung (EWG) Nr. 827/68. Da sie jedoch im Harmonisierten System unter die Positionen 0307 und 1605 eingereiht werden, sollten sie unter die Verordnung (EWG) Nr. 3796/81 des Rates vom 29. Dezember 1981 über die gemeinsame Marktorganisation für Fischereierzeugnisse (6), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3759/87 (7), und nicht mehr unter die Verordnung (EWG) Nr. 827/68 fallen.

Bestimmte genießbare Mehle von Fleisch oder Schlachtnebenerzeugnissen gehören zu den unter die Verordnung (EWG) Nr. 827/68 fallenden Tarifstellen der Tarifnummer 02.06 des geltenden Gemeinsamen Zolltarifs. In der Kombinierten Nomenklatur wurde für alle genießbaren Mehle von Fleisch oder Schlachtnebenerzeugnissen zur Vereinfachung nur eine Tarifstelle vorgesehen. Diese Mehle sollten unter die Verordnung (EWG) Nr. 805/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Rindfleisch (8), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3905/87 (9), und nicht mehr unter die Verordnung (EWG) Nr. 827/68 fallen.

Bestimmte Mischungen von Nüssen gehören gemäß ihrem wesentlichen Merkmal zu den unter die Verordnung (EWG) Nr. 827/68 fallenden Tarifstellen in Kapitel 8 des geltenden Gemeinsamen Zolltarifs. In der Kombinierten Nomenklatur wurde für alle Mischungen von Nüssen zur Vereinfachung nur eine Tarifstelle vorgesehen. Diese Mischungen sollten unter die Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 des Rates vom 18. Mai 1972 über die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse (10), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3910/87 (11), und nicht mehr unter die Verordnung (EWG) Nr. 827/68 fallen.

Bestimmte Mischungen von Trockenobst oder von Trokkenobst und Nüssen gehören gemäß ihrem wesentlichen Merkmal zu den unter die Verordnung (EWG) Nr. 827/68 fallenden Tarifstellen des geltenden Gemeinsamen Zolltarifs. In der Kombinierten Nomenklatur wurde für alle Mischungen von Trockenobst sowie Trockenobst und Nüssen zur Vereinfachung nur eine Tarifstelle vorgesehen. Diese Mischungen sollten unter die Verordnung (EWG) Nr. 426/86 des Rates vom 24. Februar 1986 über die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse (12), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3909/87 (13), und nicht mehr unter die Verordnung (EWG) Nr. 827/68 fallen.

Bestimmte homogenisierte Zubereitungen von Fleisch, Schlachtnebenerzeugnissen oder Blut, Zubereitungen von

(1) Stellungnahme vom 18. Dezember 1987 (noch nicht im Amtsblatt veröffentlicht.)
(2) Stellungnahme vom 16. Dezember 1987 (noch nicht im Amtsblatt veröffentlicht.)
(3) ABl. Nr. L 256 vom 7. 9. 1987, S. 1.
(4) ABl. Nr. L 151 vom 30. 6 .1968, S. 16.
(5) ABl. Nr. L 307 vom 18. 11. 1980, S. 5.
(6) ABl. Nr. L 379 vom 31. 12. 1981, S. 1.
(7) ABl. Nr. L 359 vom 21. 12. 1987, S. 1.
(8) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 1.
(9) Siehe Seite 7 dieses Amtsblatts.
(10) ABl. Nr. L 118 vom 20. 5. 1972, S. 1.
(11) Siehe Seite 33 dieses Amtsblatts.
(12) ABl. Nr. L 49 vom 27. 2. 1986, S. 1.
(13) Siehe Seite 20 dieses Amtsblatts.

Tierblut und gefüllte Teigwaren mit einem Anteil von 20 Gewichtshundertteilen oder mehr an Wurst und ähnlichen Erzeugnissen, Fleisch und Schlachtnebenerzeugnissen einschließlich Fett gehören zu den unter die Verordnung (EWG) Nr. 827/68 fallenden Tarifstellen der Tarifnummer 16.02 des geltenden Gemeinsamen Zolltarifs. In der Kombinierten Nomenklatur wurde zur Vereinfachung für jede der genannten Zubereitungen eine Tarifstelle vorgesehen. Diese Zubereitungen sollten unter die Verordnung (EWG) Nr. 2759/75 vom 29. Oktober 1975 über die gemeinsame Marktorganisation für Schweinefleisch [1], zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3906/87 [2], und nicht mehr unter die Verordnung (EWG) Nr. 827/68 fallen —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Der Anhang der Verordnung (EWG) Nr. 827/68 wird durch den Anhang zur vorliegenden Verordnung ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Sie gilt ab 1. Januar 1988.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 22. Dezember 1987.

Im Namen des Rates
Der Präsident
N. WILHJELM

---

[1] ABl. Nr. L 282 vom 1. 11. 1975, S. 1.
[2] Siehe Seite 11 dieses Amtsblatts.

ANHANG

„ANHANG

KN-Code	Warenbezeichnung
0101	Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel, lebend:
	– Pferde:
0101 11 00	– – reinrassige Zuchttiere (a)
0101 19	– – andere:
0101 19 90	– – – andere als zum Schlachten
0101 20	– Esel, Maultiere und Maulesel
0102	Rinder, lebend:
0102 90	– andere als reinrassige Zuchttiere:
0102 90 90	– – andere als Hausrinder
0103	Schweine, lebend:
0103 10 00	– reinrassige Zuchttiere (a)
	– andere:
ex 0103 91	– – mit einem Gewicht von weniger als 50 kg:
0103 91 90	– – – andere als Hausschweine
ex 0103 92	– – mit einem Gewicht von 50 kg oder mehr:
0103 92 90	– – – andere als Hausschweine
0106 00	Andere Tiere, lebend
0203	Fleisch von Schweinen, frisch, gekühlt oder gefroren:
	– frisch oder gekühlt:
ex 0203 11	– – ganze oder halbe Tierkörper:
0203 11 90	– – – andere als von Hausschweinen
ex 0203 12	– – Schinken oder Schultern und Teile davon, mit Knochen:
0203 12 90	– – – andere als von Hausschweinen
ex 0203 19	– – anderes:
0203 19 90	– – – andere als von Hausschweinen
	– gefroren:
ex 0203 21	– – ganze oder halbe Tierkörper:
0203 21 90	– – – andere als von Hausschweinen
ex 0203 22	– – Schinken oder Schultern und Teile davon, mit Knochen:
0203 22 90	– – – andere als von Hausschweinen
ex 0203 29	– – anderes:
0203 29 90	– – – andere als von Hausschweinen
ex 0205 00 00	Fleisch von Eseln, Maultieren oder Mauleseln, frisch, gekühlt oder gefroren
0206	Genießbare Schlachtnebenerzeugnisse von Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Pferden, Eseln, Maultieren oder Mauleseln, frisch, gekühlt oder gefroren:
ex 0206 10	– von Rindern, frisch oder gekühlt:
0206 10 10	– – zum Herstellen von pharmazeutischen Erzeugnissen (a)
	– von Rindern, gefroren:
ex 0206 22	– – Lebern:
0206 22 10	– – – zum Herstellen von pharmazeutischen Erzeugnissen (a)
ex 0206 29	– – andere:
0206 29 10	– – – zum Herstellen von pharmazeutischen Erzeugnissen (a)
ex 0206 30	– von Schweinen, frisch oder gekühlt:
0206 30 10	– – zum Herstellen von pharmazeutischen Erzeugnissen (a)
	– – andere:

KN-Code	Warenbezeichnung
0206 30 90	– – – andere als von Hausschweinen
	– von Schweinen, gefroren:
ex 0206 41	– – Lebern:
0206 41 10	– – – zum Herstellen von pharmazeutischen Erzeugnissen (a)
	– – – andere:
0206 41 99	– – – – andere als von Hausschweinen
ex 0206 49	– – andere:
0206 49 10	– – – zum Herstellen von pharmazeutischen Erzeugnissen (a)
	– – – andere:
0206 49 99	– – – – andere als von Hausschweinen
ex 0206 80	– andere, frisch oder gekühlt:
0206 80 10	– – zum Herstellen von pharmazeutischen Erzeugnissen (a)
	– – andere:
0206 80 91	– – – von Pferden, Eseln, Maultieren und Mauleseln
ex 0206 90	– andere, gefroren:
0206 90 10	– – zum Herstellen von pharmazeutischen Erzeugnissen (a)
	– – andere:
0206 90 91	– – – von Pferden, Eseln, Maultieren und Mauleseln
0208	Anderes Fleisch und andere genießbare Schlachtnebenerzeugnisse, frisch, gekühlt oder gefroren
0210	Fleisch und genießbare Schlachtnebenerzeugnisse, gesalzen, in Salzlake, getrocknet oder geräuchert; genießbares Mehl von Fleisch oder von Schlachtnebenerzeugnissen:
	– Fleisch von Schweinen:
ex 0210 11	– – Schinken oder Schultern und Teile davon, mit Knochen:
0210 11 90	– – – anderes als von Hausschweinen
ex 0210 12	– – Bäuche (Bauchspeck) und Teile davon:
0210 12 90	– – – anderes als von Hausschweinen
ex 0210 19	– – anderes:
0210 19 90	– – – anderes als von Hausschweinen
ex 0210 90	– andere, einschließlich genießbares Mehl von Fleisch oder von Schlachtnebenerzeugnissen:
	– – Fleisch:
0210 90 20	– – – anderes als von Schafen oder Ziegen, außer Fleisch von Pferden, gesalzen, in Salzlake oder getrocknet
	– – Schlachtnebenerzeugnisse:
	– – – andere als von Hausschweinen, Rindern, Schafen und Ziegen:
0210 90 80	– – – – andere als Geflügellebern
0407 00	Vogeleier in der Schale, frisch, haltbar gemacht oder gekocht:
0407 00 90	– andere als von Hausgeflügel
0408	Vogeleier, nicht in der Schale, und Eigelb, frisch, getrocknet und im Wasser oder Dampf gekocht, geformt, gefroren oder anders haltbar gemacht, auch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln:
	– Eigelb:
0408 11	– – getrocknet:
0408 11 90	– – – anderes als genießbar
0408 19	– – anderes:
0408 19 90	– – – anderes als genießbar
	– andere:
0408 91	– – getrocknet:
0408 91 90	– – – andere als genießbar
0408 99	– – andere:
0408 99 90	– – – andere als genießbar

KN-Code	Warenbezeichnung
0410 00 00	Genießbare Waren tierischen Ursprungs, anderweit weder genannt noch inbegriffen
0504 00 00	Därme, Blasen und Mägen von anderen Tieren als Fischen, ganz oder geteilt
0511	Waren tierischen Ursprungs, anderweit weder genannt noch inbegriffen; nichtlebende Tiere des Kapitels 1 oder 3, ungenießbar:
0511 10 00	– Rindersperma
	– andere:
ex 0511 91	– – Waren aus Fischen oder Krebstieren, Weichtieren oder anderen wirbellosen Wassertieren; nichtlebende Tiere des Kapitels 3
ex 0511 99	– – andere:
0511 99 90	– – – andere, ausgenommen Flechsen und Sehnen, Schnitzel und ähnliche Abfälle ungegerbter Häute und Felle
0709	Anderes Gemüse, frisch oder gekühlt:
ex 0709 60	– Früchte der Gattungen ‚Capsicum' oder ‚Pimenta':
0709 60 91 0709 60 95 0709 60 99	– – anderes als Gemüsepaprika oder Paprika ohne brennenden Geschmack
ex 0710	Gemüse, auch in Wasser oder Dampf gekocht, gefroren:
0710 80	– anderes Gemüse:
	– – Früchte der Gattungen ‚Capsicum' und ‚Pimenta':
0710 80 59	– – – andere
0711	Gemüse, vorläufig haltbar gemacht (z. B. durch Schwefeldioxid oder in Wasser, dem Salz, Schwefeldioxid oder andere vorläufig konservierend wirkende Stoffe zugesetzt sind), zum unmittelbaren Genuß nicht geeignet:
ex 0711 90	– anderes Gemüse; Mischungen von Gemüsen:
	– – Gemüse:
0711 90 10	– – – Früchte der Gattungen ‚Capsicum' und ‚Pimenta', ausgenommen Gemüsepaprika oder Paprika ohne brennenden Geschmack
0713	Trockene, ausgelöste Hülsenfrüchte, auch geschält oder zerkleinert:
ex 0713 10	– Erbsen (Pisum sativum):
0713 10 90	– – andere als zur Aussaat
ex 0713 20	– Kichererbsen:
0713 20 90	– – andere als zur Aussaat
	– Bohnen (Vigna-Arten, Phaseolus-Arten):
ex 0713 31	– – Bohnen der Art Vigna mungo (L.) Hepper oder Vigna radiata (L.) Wilczek:
0713 31 90	– – – andere als zur Aussaat
ex 0713 32	– – Adzakibohnen (Phaseolus oder Vigna angularis):
0713 32 90	– – – andere als zur Aussaat
ex 0713 33	– – Gartenbohnen (Phaseolus vulgaris):
0713 33 90	– – – andere als zur Aussaat
ex 0713 39	– – andere:
0713 39 90	– – – andere als zur Aussaat
ex 0713 40	– Linsen:
0713 40 90	– – andere als zur Aussaat
ex 0713 50	– Puffbohnen (Dicke Bohnen) (Vicia faba var. major), Pferdebohnen und Ackerbohnen (Vicia faba var. equina und Vicia faba var. minor):
0713 50 90	– – andere als zur Aussaat
ex 0713 90	– andere
0713 90 90	– – andere als zur Aussaat

KN-Code	Warenbezeichnung
0801	Kokosnüsse, Paranüsse und Kaschunüsse, frisch oder getrocknet, auch ohne Schalen oder enthäutet
0802	Andere Schalenfrüchte, frisch oder getrocknet, auch ohne Schalen oder enthäutet:
ex 0802 90	– andere:
0802 90 30	– – Areka-(Betel-)Nüsse und Kolanüsse
0804	Datteln, Feigen, Ananas, Avocadofrüchte, Guaven, Mangofrüchte und Mangostanfrüchte, frisch oder getrocknet:
0804 10 00	– Datteln
0804 40	– Avocadofrüchte
0804 50 00	– Guaven, Mangofrüchte und Mangostanfrüchte
0902	Tee
ex 0904	Pfeffer der Gattung ‚Piper'; Früchte der Gattungen ‚Capsicum' oder ‚Pimenta', getrocknet oder gemahlen oder sonst zerkleinert, ausgenommen Gemüsepaprika oder Paprika ohne brenndenden Geschmack der Unterposition 0904 20 10
0905 00 00	Vanille
0906	Zimt und Zimtblüten
0907 00 00	Gewürznelken, Mutternelken und Nelkenstiele
0908	Muskatnüsse, Muskatblüte, Amomen und Kardamomen
0909	Anis-, Sternanis-, Fenchel-, Koriander-, Kreuzkümmel-, Kümmel- und Wacholderfrüchte
0910	Ingwer, Safran, Kurkuma, Thymian, Lorbeerblätter, Curry und andere Gewürze
ex 1106	Mehl und Grieß von trockenen Hülsenfrüchten der Position 0713, von Sagomark und von Wurzeln oder Knollen der Position 0714; Mehl, Grieß und Pulver von Erzeugnissen des Kapitels 8:
1106 10 00	– Mehl und Grieß von trockenen Hülsenfrüchten der Position 0713
1106 30	– Mehl und Grieß und Pulver von Erzeugnissen des Kapitels 8
ex 1108	Stärke; Inulin:
1108 20 00	– Inulin
1211	Pflanzen, Pflanzenteile, Samen und Früchte der hauptsächlich zur Herstellung von Riechmitteln oder zu Zwecken der Medizin, Insektenvertilgung, Schädlingsbekämpfung und dergleichen verwendeten Art, frisch oder getrocknet, auch in Stücken, als Pulver oder sonst zerkleinert
1212	Johannisbrot, Algen, Tange, Zuckerrüben und Zuckerrohr, frisch oder getrocknet, auch gemahlen; Steine und Kerne von Früchten sowie andere pflanzliche Waren (einschließlich nichtgerösteter Zichorienwurzeln der Varietät Cichorium intybus sativum), der hauptsächlich zur menschlichen Ernährung verwendeten Art, anderweit weder genannt noch inbegriffen:
1212 10	– Johannisbrot einschließlich Johannisbrotkerne
1212 20 00	– Algen und Tange
1212 30 00	– Steine und Kerne von Aprikosen, Pfirsichen oder Pflaumen
	– andere:
ex 1212 99	– – andere, ausgenommen Zuckerrüben und Zuckerrohr:
1212 99 90	– – – andere, ausgenommen Zichorienwurzeln
1213 00 00	Stroh und Spreu von Getreide, roh, auch gehäckselt, gemahlen, gepreßt oder in Form von Pellets
1214	Kohlrüben, Runkelrüben, Wurzeln zu Futterzwecken, Heu, Luzerne, Klee, Esparsette, Futterkohl, Lupinen, Wicken und ähnliches Futter, auch in Form von Pellets:
1214 90	– andere:
1214 90 10	– – Kohlrüben, Runkelrüben, Wurzeln zu Futterzwecken

KN-Code	Warenbezeichnung
ex 1214 90 90	– – andere außer:
	– – – Luzerne, Esparsette, Klee, Lupinen, Wicken und ähnliches Futter, künstlich getrocknet, ausgenommen Heu und Futterkohl sowie Erzeugnisse, die Heu enthalten
	– – – Luzerne, Esparsette, Klee, Lupinen und Wicken, auf andere Weise getrocknet und gemahlen
1502 00	Fett von Rindern, Schafen oder Ziegen, roh oder ausgeschmolzen, auch ausgepreßt oder mit Lösungsmitteln ausgezogen:
ex 1502 00 10	– zu industriellen Zwecken, ausgenommen zum Herstellen von Lebensmitteln, außer Fett von Knochen und Abfällen
1503 00	Schmalzstearin, Schmalzöl, Oleostearin, Olemargarin und Talgöl, weder emulgiert, vermischt noch anders verarbeitet
1602	Fleisch, Schlachtnebenerzeugnisse oder Blut, anders zubereitet oder haltbar gemacht:
ex 1602 20	– aus Lebern aller Tierarten:
1602 20 10	– – von Gänsen oder Enten
	– von Schweinen:
ex 1602 41	– – Schinken und Teile davon:
1602 41 90	– – – andere als von Hausschweinen
ex 1602 42	– – Schultern und Teile davon:
1602 42 90	– – – andere als von Hausschweinen
ex 1602 49	– – andere, einschließlich Mischungen:
1602 49 90	– – – andere als von Hausschweinen
ex 1602 90	– andere, einschließlich Zubereitungen aus Blut aller Tierarten:
	– – andere als Zubereitungen aus Blut aller Tierarten:
1602 90 31	– – – von Wild oder Kaninchen
	– – – andere:
	– – – – andere als solche, die Fleisch oder Schlachtnebenerzeugnisse von Hausschweinen enthalten:
	– – – – – andere als solche, die Fleisch oder Schlachtnebenerzeugnisse von Rindern enthalten, nicht gegart:
1602 90 99	– – – – – – andere als von Schafen oder Ziegen
1603 00	Extrakte und Säfte von Fleisch, Fischen, Krebstieren, Weichtieren und anderen wirbellosen Wassertieren
1801 00 00	Kakaobohnen und Kakaobohnenbruch, roh oder geröstet
1802 00 00	Kakaoschalen, Kakaohäutchen und anderer Kakaoabfall
2001	Gemüse, Früchte und andere genießbare Pflanzenteile, mit Essig zubereitet oder haltbar gemacht:
ex 2001 90	– andere:
2001 90 20	– – Früchte der Gattung „Capsicum“, mit brennendem Geschmack
2005	Anderes Gemüse, ohne Essig zubereitet oder haltbar gemacht, nicht gefroren:
ex 2005 90	– anderes Gemüse und Mischungen von Gemüsen:
2005 90 10	– – Früchte der Gattung ‚Capsicum‘, mit brennendem Geschmack
2206 00	Andere gegorene Getränke (z. B. Apfelwein, Birnenwein und Met):
2206 00 91 bis 2206 00 99	– andere

KN-Code	Warenbezeichnung
2301	Mehl und Pellets von Fleisch, von Schlachtnebenerzeugnissen, von Fischen oder von Krebstieren, von Weichtieren oder anderen wirbellosen Wassertieren, ungenießbar; Grieben:
2301 10 00	– Mehl und Pellets von Fleisch oder von Schlachtnebenerzeugnissen; Grieben
2302	Kleie und andere Rückstände, auch in Form von Pellets, vom Sichten, Mahlen oder von anderen Bearbeitungen von Getreide oder Hülsenfrüchten:
2302 50 00	– von Hülsenfrüchten
2307 00	Weintrub; Weinstein, roh:
2307 00 90	– Weinstein, roh
2308	Pflanzliche Stoffe und pflanzliche Abfälle, pflanzliche Rückstände und pflanzliche Nebenerzeugnisse der zur Fütterung verwendeten Art, auch in Form von Pellets, anderweit weder genannt noch inbegriffen:
ex 2308 90	– andere als Eicheln und Roßkastanien
2308 90 90	– – andere, ausgenommen Traubentrester und Trester
2309	Zubereitungen von der zur Fütterung verwendeten Art:
ex 2309 10	– Hunde- und Katzenfutter, in Aufmachungen für den Einzelverkauf:
2309 10 90	– – andere als solche, die Glukose, Glukosesirup, Maltodextrin oder Maltodextrinsirup der Unterpositionen 1702 30 51, 1702 30 99, 1702 40 90, 1702 90 50 und 2106 90 55 oder Stärke oder Milcherzeugnisse enthalten
ex 2309 90	– andere:
2309 90 10	– – Solubles von Fischen oder Meeressäugetieren
	– – andere:
2309 90 91 ex 2309 90 99	– – – andere als solche, die Glukose, Glukosesirup, Maltodextrin oder Maltodextrinsirup der Unterpositionen 1702 30 51 bis 1702 30 99, 1702 40 90, 1702 90 50 und 2106 90 55 oder Stärke oder Milcherzeugnisse enthalten, ausgenommen:
	– – – – aus Luzernen- und Grassaft hergestellte Eiweißkonzentrate
	– – – – ausschließlich aus festen Abfallstoffen und Saft von der Herstellung der unter dem ersten Gedankenstrich genannten Konzentrate gewonnene Trockenerzeugnisse

(a) Die Zulassung zu dieser Unterposition erfolgt nach den in den einschlägigen Gemeinschaftsbestimmungen festgesetzten Voraussetzungen."